

## Spitzenforschung aus Bochum revolutioniert Früherkennung

Krebs und Alzheimer erkennen, bevor sich erste klinische Symptome zeigen: Das ist die Vision des Bochumer Forschungsverbundes PURE (Protein Research Unit Ruhr within Europe). Therapien könnten so zu einem sehr frühen Zeitpunkt beginnen und schonender und erfolgreicher helfen als bisherige.

Einzigartig ist die Verbindung von Grundlagenforschung und klinischer Anwendung des international renommierten Konsortiums aus Biophysikern, Onkologen, Pathologen, Neurobiologen, Neurologen und Medizinerinnen der fünf Bochumer und Essener Universitätskliniken. Im Fokus steht die Entwicklung neuer Methoden, um Proteinveränderungen im Zellgewebe zu erkennen, die schwere Erkrankungen auslösen können. Als sogenannte Biomarker sollen sie Krankheiten bereits anzeigen, ehe klinische Symptome erkennbar sind. In den letzten vier Jahren haben die Forscher zunächst an krankem Gewebe nach Biomarkern für Blasen-, Lungen- und Darmkrebs oder Alzheimer gesucht - mit verschiedenen Analyseverfahren, die sich ergänzen.

### Chance für innovative Biotechnologie-Firmen

Die Bedingungen für diese Spitzenforschung aus Bochum haben sich noch einmal verbessert. PURE konnte 48 Millionen Euro für ein neues Forschungsgebäude beim Bund einwerben, ProDi (molekulare Protein-Diagnostik) genannt, das auf dem Bochumer Gesundheitscampus errichtet und 2017/2018 bezugsfertig sein soll. „ProDi wird unserer Arbeit einen erheblichen Schub geben“, sagt der Bochumer Biophysiker und Sprecher von PURE, Prof. Klaus Gerwert. Dort können Forscher und die Mediziner der beteiligten Kliniken, die bislang über die Stadt verstreut sind, Tür an Tür arbeiten. In einigen Jahren soll es sogar möglich sein, die gefundenen Proteinprofile auch im Blut von Patienten nachzuweisen.

Von ProDi verspricht sich PURE mehr Arbeitsplätze für Hochqualifizierte und auch die Ansiedlung innovativer Biotechnologie-Firmen.



*International renommierte Forscher arbeiten in Bochum daran, neue Medikamenten zur Krebsbekämpfung zu entwickeln. Dabei spielt die Verteilung des Wirkstoffes in der Zelle eine entscheidene Rolle. (Foto: PURE)*